

Wiesbadener Tagblatt.

No. 86.

Dienstag den 11. April

1865.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. April Nachmittags 3 Uhr wird dem Johann Michael Heinrich Eß zu Wiesbaden, das in der Steingasse zwischen Philipp Schmidt und Philipp Blau gelegene zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Nebenbau, einstöckigem Thorüberbau, einstöckigem Stall, Schweinestall, Hofraum und einem Garten von 6° 65' in dem Rathhaus daselbst zwangsweise öffentlich versteigert

Wiesbaden, den 13. März 1865.

Herzogl. Landoberschultheiserei.

271

Westerburg.

Gutsverpachtung.

Dienstag den 11. April Nachmittags 3 Uhr werden bei unterzeichneter Stelle nachfolgende Domanal-Grundstücke in hiesiger Gemarkung in schiedlichen Abtheilungen anderweit öffentlich verpachtet:

3 Morgen 31 Ruthen 48 Schuh Acker an der Diebswiese zwischen dem Salz-
bach, der englischen Kirche und J. Hellbach
und Holzapsel;

1 " 5 " 47 " Acker am Heiligenborn zwischen dem Salzbach
und Gottfried Bücher.

Wiesbaden, den 8. April 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.

243

Reichmann.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 12. d. M., Morgens 9 Uhr läßt Hr. Franz Carl König dahier, Marktstraße 38 in dem vormalig Otto Schellenberg'schen Hause, 7 Wirthschaftliche, 1 Küchentisch, 5 Canapes, 10 Stühle, 1 Kommode, 2 Bettstellen und noch sonstige Hausgeräthe gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 6. April 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

5672

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. April, Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr Ch. Schneider von Kostheim in dem Saale des Herrn Ludwig Kimmel, Kirchgasse 8 dahier, ca. 250 Bände Fournire von Nuß-, Kirsch-, Birn-, Eichen-, Ahorn und Zwetschenholz, wobei eine Partie von Nußbaum von 1/2", 1/4" und 1/8" Stärke, gegen Baarzahlung versteigern.

Die Fournire sind von Georg Weygandt zu Clarenthal mit der Kreissäge schön und stark geschnitten und zu allen Möbelgattungen geeignet.

Wiesbaden, den 7. April 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

5872

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. April Morgens 10 Uhr anfangend, läßt der Vormund Carl Jgstadt II. aus dem Nachlasse des Conrad Jgstadt II. folgende Mobilien gegen gleich baare Zahlung versteigern: Ein braunes Pferd, Wagen-, Karrn- und

Pferdegeschirr, eine Kuh, 15 Stück Hühner, 3 große Pflüge und Eggen, Holzwerk, Heu, Stroh, Kartoffeln, Dickwurz, Korn und Gerste, Dung, Weißgeräthe, Tuch- und Kleidungsstücke und sonst allerlei Hausgeräthschaften.

Dogheim, den 10. April 1865.

5873

Donnerstag den 13. April Mittags 12 Uhr kommen in hiesigem Gemeindevald Distrikt Krumborn:

8³/₄ Klafter buchenes Scheitholz,

71 " Prügelholz,

8¹/₂ " Stochholz und

1800 Stück Wellen zur Versteigerung.

Sonnenberg, den 8. April 1865.

Der Bürgermeister.

5874

Pfeiffer.

Heute Nachmittag 3 Uhr sollen auf dem Rathhause dahier 1 Pferd, 2 Kühe, 2 Wagen, 1 Karrn, 1 Commode und 1 Schrank im Auftrag Herzogl. Receptrur dahier zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. April 1865.

Der Finanzrecutant.

5875

Walther.

Hundetare.

Der Uebertrag der Hundetare pro 2. Quartal l. J. ist mir zugekommen, und fordere ich die Steuerpflichtigen zur Einzahlung obiger Tare hiermit auf.

Wiesbaden, den 7. April 1865.

Maurer, Stadtrechner.

Notizen.

Heute Dienstag den 11. April, Morgens 11 Uhr: Verpachtung von städtischen Grundstücken, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 85).

Die Nonnenhofgesellschaft hat zum Besten der Krankenanstalt für Erwachsene ein Concert gegeben und den hohen Ertrag desselben mit 155 fl. 47 kr. dem Unterzeichneten eingehändigt. Den uneigennütigen Männern, welche Mühe und Sorgen auf sich nehmen, um ihren leidenden Mitmenschen ein so edelmüthiges Geschenk zu machen, sagen wir unseren wärmsten Dank.

Im Auftrage der Aerzte der Anstalt:

Dr. Klefeld

5876

Bekanntmachung.

Es wird an die Zahlung der am 1. März d. J. fällig gewordenen Pachtgelder für die Synagogenstühle pro erstes Semester 1865 hiermit erinnert.

Wiesbaden, den 7. April 1865.

149

Der Rechner der israel. Cultusgemeinde.

Möbel-Versteigerung.

Kommenden Dienstag den 18. April d. J. Nachmittags 2 Uhr wird der unterzeichnete Gerichtsvollzieher in dem Saale des Herrn Hellmeister in der Gräbergasse zu Mainz auf freiwilliges Anstehen des Eigenthümers eine große Partie neuer Möbel gegen baare Zahlung versteigern. — Die Möbel bestehen in: nußbaumenen Bettstellen verschiedener Façons, Easnitischschränken, Spiegelschränken, Buffets, Schreib- und anderen Kommoden, Thee-, Klapp-, Zuleg- und runden Tischen, Wasch-Schränken, Waschtischen mit Marmorauflagen, Nachttischen, eichene Kleiderschränke etc. etc.

Mainz, den 8. April 1865.

Werner,

Großherzogl. Hessischer Gerichtsvollzieher. 5877

Allgemeiner Vorschuss-, Unterstützungs- & Sparcasse- Verein in Wiesbaden.

Tagesordnung: 1) Unterzeichnung der Statuten und 2) Beschlussfassung wegen Beginn des Geschäfts und der dabei zu treffenden Anordnungen und Einrichtungen.

Nachdem den Statuten auch die polizeiliche Genehmigung erteilt worden ist, so werden die Mitglieder, sowie alle Diejenigen, welche dem Vereine noch beitreten wollen, zu einer Generalversammlung auf nächsten Samstag den 15. April Abends 8 Uhr in den Festseller in der Taunusstraße bei Herrn Demme hiermit ergebenst eingeladen.

Wiesbaden, den 8. April 1865.

Der Ausschuss.

Ausgesetzt:

verschiedene Garnituren (Kragen u. Aermel) in Woll, Füll und Jaconet, sowie eine Partie ächte Spitzenkragen mit Manchetten zu bedeutend ermäßigten Preisen bei

M. Goldner Wwe., Kranz 2. 5723

Herrenhemden à 1 fl. 30 kr.

Frauenhemden à 1 fl. 24 kr.

empfehle eine Partie in gutem Shirting, sowie auch bessere Sorten in Auswahl

Wb. Sulzer am Uhrthurm. 5501

1½ Ellen breite Schirtings, gute Waare, à 12 fr. die Elle, eine Partie Atlasbänder No. 6, 9 und 12, à 2, 3 bis 5 fr. die Elle, sowie eine Partie weiße seidene Blonden per Stück 100 Ellen à 36 fr. empfiehlt

J. B. Mayer, Weisswarenhandlung,
Langgasse 38. 5884

Heinr. Berges, Metzgergasse 30,

empfehle sein wohlassortirtes Schuh- und Stiefellager in guter und geschmackvoller Arbeit zur geneigten Abnahme. 5885

Foulard-Kleider,

sowie das Neueste in Pariser Schleier mit Stahl-, Gold- und anderen Perlen empfiehlt

G. W. Winter,

vorm. Aug. Roth,

Webergasse 5.

5886

Mühlgasse 5 sind guten ichtblühende, Johannis Kartoffeln, Steckzwiebeln, Bohnenstangen und Gartengeräte zu verkaufen. 5887

Herrn Philipp...

Bürger-Krankenverein.

Wir beehren uns, verehrlichen Mitbürgern hiermit anzuzeigen, daß mit dem 1. Mai d. J. eine neue Aufnahme activer Mitglieder stattfindet. Unser Verein, welcher jetzt 22 Jahre besteht, und sich in jeder Beziehung als den Interessen der Mitglieder vollständig entsprechend bewährt hat, zählt zur Zeit 60 Ehrenmitglieder, 513 active und 5 unactive Mitglieder.

Anmeldungen zum Eintritt in denselben sind von heute an bis zum 1. Mai d. J. bei dem Direktor des Vereins, Herrn Maurermeister Gg. Ph. Vira, zu bewirken. Statutengemäß hat jedes Mitglied außer dem einmal zu zahlenden Aufnahmegeld, welches je nach dem Alter festgesetzt wird, monatlich 15 Kreuzer und bei jedem in dem Verein vorkommenden Sterbefall 20 Kreuzer zu entrichten.

Dagegen hat jedes Mitglied aus der Vereinskasse zu beziehen 1) im Erkrankungsfall täglich 30 Kreuzer. 2) Beim Tode der Ehefrau 25 fl. zu den Beerdigungskosten. 3) Im eigenen Todesfall seine Hinterbliebenen oder Testamentserben 125 fl., welche denselben sofort nach der bei dem H. Direktor des Vereins zu machenden Todesanzeige, aus der Vereinskasse ausbezahlt werden. Jedes Mitglied hat außerdem Gleichberechtigung an dem Vereinsvermögen und seine Ansprüche sind bei außergewöhnlichen Krankheits- und Sterbefällen durch einen entsprechenden Reservefond vollständig gesichert.

Ehrenmitglieder mit einem jährlichen freiwilligen Beitrag können zu jeder Zeit mit oder ohne Verzichtleistung auf die Sterberente von 125 fl. aufgenommen werden.

Die Statuten des Vereins liegen zu Jedermanns Durchsicht bei dem Herrn Vereins-Direktor offen und können auf Verlangen den Interessenten auch zugesendet werden.

Wiesbaden, den 10. April 1865.

39

Der Vorstand.

Feuerwehr.

Donnerstag den 13. April Nachmittags 4 Uhr Probe des **Rettenungs-corps für Menschen und Mobilien**. Der Sammelplatz ist an der Remise im Waisenhausgarten. Die Mannschaft hat in vollständiger Ausrüstung und mit Abzeichen zu erscheinen.

Der Oberführer: Chr. Krell.

Männer-Gesangverein.

Donnerstag den 13. April Abends präcis 8 Uhr

General-Probe

auf dem Neuen Geisberg, wozu die activen Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand. 145

Restauration Engel.

Heute Abend 7 Uhr:

Concert der Sängergesellschaft Lercher

aus Buxterthal in Tyrol.

Entrée 6 kr.

Apfelschnitz 14 kr. per Pfund,

Türkische Zwetschen, sehr süß und groß, 11 kr. per Pfund,

Bamberger Zwetschen per Pfund 8 kr.,

Wirabellen, getrocknete Birnen billigst

fehlt Hch. Philippl, Kirchgasse 22. 5823

BOCK



aus der Brauerei des Hrn. Dr. Moriz in Mainz
5878 bei J. Poths.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich mich auf hiesigem Plage als **Schuhmacher** etablirt habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute und solide Arbeit, sowie reelle Bedienung die mich Beehrenden zufrieden zu stellen.

Wiesbaden, den 11. April 1865. Achtungsvoll, zeichnet

Friedrich Lamberti, Häfnergasse 17. 5879

Kunst-Schönfärberei, Druckerei & Neuwascherei

von **Heinrich Werner**, Faulbrunnenstraße 1.
Durch eine neue mit Dampf versehene Einrichtung bin ich in den Stand gesetzt, alle vorkommenden getragenen Kleidungsstücke im Umfärben, Drucken und Neuwaschen zu Trauer-Garderoben in höchstens 8 bis 10 Tagen zu verfertigen. Auch werden Bestellungen Louisenstraße 3, vormalige Schönfärberei von Friedrich Bergmann, entgegengenommen; schnelle und gute Bedienung wird zugesichert. 5880

Für Sichtfranke.

Ich bezeuge dem Herrn Dr. Müller in Coburg mit vielem Dank, daß es ihm gelungen ist, mich von meinem Sichtleiden vollständig zu befreien.
Eubach bei Weilburg. Fr. Ludw. Bernhardt. 5881

Zur Nachricht,

daß ich fortwährend Haushälterinnen, Gesellschafts-Damen, Jungfern, Bonnen, bürgerliche perfecte Köchinnen, sowie Haus-, Zimmer, Küchen- und Kindermädchen mit guten und theils langjährigen Zeugnissen ihrer letzten Herrschaften nachzuweisen habe. Frau A. Petri, Mezaergasse 18. 5882

Ein Mitleser zur **Mittelrheinischen Zeitung** gesucht Spiegelgasse 4, unbedingt in der Nähe. 5883

Spalierlaubenfabrik.

W. Gail, Zimmermeister, Dogheimerstraße No. 29 a, empfiehlt sich zum Frühjahr in Lieferung von Spalierlauben, Veranda's, Pavillon's, Spalierwandbelleidungen und Einfriedigungen zc. 5540

Geschäfts-Verlegung.

Wegen Verlegung des Geschäfts verkaufe ich sämmtliche auf Lager habende Möbel zu auffallend billigen Preisen, besonders einige prachtvolle Saunige.

J. Haberstock, Blatterstraße 1. 4052

Specialität in Corsetten und Crinolinen,
auch werden Corsetten nach Maß angefertigt.

Elise Rayss,

Kranplatz 12.

5767

Photographierahmen

in großer Auswahl, Visitenrähmchen das Duzend 1 fl. 12 kr., Gold- und Politurleisten, sowie das Einrahmen von Kupferstichen, Photographien und Oelgemälden empfiehlt billigst

C. Reitz, Buchbinder, Wächelsberg 8. 5888

Strohüte,

für Damen und Kinder empfiehlt äußerst billig

G. Wallenfels, Lanagasse 37. 5889

Ich erlaube mir meine **Kleinkinderschule** den verehrlichen Eltern in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Anna Heimers,

5890

Marktplatz 3 im Seitenbau

Ein Brand **Feldbacksteine** von 70,000 Stück sind abzugeben Dohheimerstraße 16. 5891

Ein Brand **schöne harte Backsteine,** neben der Gasfabrik sitzend, zu verkaufen.

G. D. Linnenkohl. 5892

Ein **Silberschrank** von Mahagoni, mit Bildhauerarbeit steht zu verkaufen. Zu erfragen auf der Exped. 5901

Heidenberg 29 ist **Heu, Hafer, Kartoffeln, Aepfel** zu haben. 5893

Nichtblühende **Frühkartoffeln,** 2 Centner zu 3 fl. 36 kr., Nerostr. 21. 5894

Confectmehl, Kupfermühler Vorschuss, Corinthen, Rosinen, Mandeln, Ciergemüsnudeln und türkische Zwetschen, sowie prima **Schmelzbutter** und **Schmalz** empfiehlt

Johann Wolff am Markt. 5824

Am Sonntag Nachmittag wurden vier zusammengebundene kleine **Schlüssel** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben im deutschen Haus, Parterre, gegen eine Belohnung abzugeben. 5895

Ein junger grauer **Rattensänger,** auf den Namen Gypsh hörend, hat sich Sonntag Nachmittag verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben, Rheinstraße 21. Vor dessen Anlauf wird gewarnt 5896

Verloren wurde gestern am Kurhaus ein goldenes **Medaillon** mit Haar. Gute Belohnung dem Wiederbringer Häfnergasse 14, 3. Stod. 5897

Am Samstag wurde eine goldene **Broche,** ein Blumenbouquet darstellend (Reliefe), in graugelben Papier eingewickelt, von der Webergasse durch die Langgasse, Uhrthurm und Bahnhofstraße, verloren. Man bittet dieselbe gegen gute Belohnung Adolphstraße 7 abzugeben. 5898



Ein schwarzer halbgeschorener **Affenpinscher** hat sich am Sonntag verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Webergasse 11. Vor Anlauf wird gewarnt. 5900

Entlaufen.

Ein junger **Dogge** (Boxer) Männchen, gelb von Farbe und auf den Namen Pluto hörend, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Steingasse 14. Vor Ankauf wird gewarnt. 5899

Eine **weiße Kaze** hat sich verlaufen. Wiederbringer eine Belohnung Spiegelgasse 4. 235

Ein **Kanarienvogel** ist entfliegen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Lehrgasse 4. 5902

Es können noch einige Mädchen das Kleidermachen erlernen; auch wird daselbst ein Kindermädchen gesucht Langgasse 17, 1 Stiege hoch. 5646

Es wird ein Mädchen gesucht, welches das Bügeln erlernen will. Näheres Lehrstraße 4, 2 Stiegen. 5903

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsdienst. Näh. Schwalbacherstraße 23. 5747

Eine geübte **Baumacherin** wird nach Mainz gesucht. Näh. Exp. 3622

Es empfiehlt sich fortwährend als Krankenwärterin Frau **Händler**, geb. **Dauer**, Langgasse 14, Hinterhaus. 5904

Eine Person die lange gedient hat, sucht in einem ordentlichen Hause Monatstelle. Näheres Steingasse 3. 5905

Zwei brave Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Oberwegergasse 27. 5906

Ein **Bügelmädchen** sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Roderstraße 33. 5907

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, Hochstätte 5. 5908

Stellen-Gesuche.

Es wird ein Kindermädchen von 14—15 Jahren auf gleich gesucht. Näheres Häfnergasse 6. 5798

Ein solides Frauenzimmer wünscht eine Stelle bei Fremden; dieselbe ist der französischen und englischen Sprache mächtig und kann serviren und frisiren; sie geht auch mit auf Reisen. Zu erfragen auf dem Stellennachweisbureau von **G. Buchenauer**, Heidenberg 17, 2. Stod. 5755

Rheinstraße 18 wird gleich ein Dienstmädchen gesucht. 6558

Eine Kammerjungfer, welche sehr gut frisiren und Kleidermachen kann, auch Putzarbeiten versteht und längere Zeit bei hohen Herrschaften conditionirte, sucht eine passende Stelle, dieselbe geht auch mit auf Reisen. Wer, sagt Exp. 5909

Board and lodging for one or two english ladies in a respectable german family. Apply to the Expedition. 5910

Gesucht für ein herrschaftliches Haus eine **Bonne** bei Kindern, wo möglich welche Sprachkenntnisse besitzt und welche schon als solche gedient hat; eine perfecte Köchin, welche die feine Küche versteht und eine Köchin für die Domestic. Näheres in der Expedition. 5911

Ein Mädchen, 21 Jahre alt, im Kleidermachen, Weißzeugnähen, Bügeln und überhaupt gewandt in der Hausarbeit, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine entsprechende Stelle monatweise und kann gleich eintreten, am liebsten bei Damen. Näheres Expedition. 5912

Eine 15jährige, kräftige **Lehrerstochter** in der Nähe von Wiesbaden, welche in Haus-, Küchen- und Nägarbeiten ziemlich unterrichtet ist, wünscht sich bei bescheidenen Ansprüchen baldigst zu placiren. Nähere Auskunft ertheilt Herr Lehrer **Gärtner**, Emserstraße 23. 5913

Ein anständiges Mädchen, welches Kleidermachen, fein Weißnähen und etwas Bügeln kann, wünscht Stelle als Jungfer. Näheres in der Expedition. 5914

Ein Mädchen sucht einen Anfangsdienst. Näheres Lehrgasse 5. 5915

Ein Spülmädchen

- wird auf gleich gesucht. Wo, sagt die Exped. 5916
- Ein gefestetes Frauentzimmer sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder bei einer älteren Dame. Näheres bei der Exped. 5917
- Eine zuverlässige Weißzeug-Haushälterin kann in Homburg eine gute Stelle erhalten. Zu erfragen in der Exped. 5918
- 2 Mädchen für Küchen- und Hausarbeiten mit guten Zeugnissen versehen, gesucht auf dem Neuen Weisberg. 221
- Ein reinliches Mädchen, welches Hausarbeit versteht, wird gesucht Nerostr. 43.
- Ein Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen verlängerte Schwalbacherstraße 47 im Hinterhaus. 5920
- Ein ordentliches Haasmädchen, welches gleich eintreten kann, wird gesucht Webergasse 13. 5921
- Wellritzstraße 8 wird ein fleißiges, reinliches Mädchen gesucht. 5922
- Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Schneidermeister Spitz. 5923
- Ein starker Junge wird als Hausknecht gesucht. Von wem, sagt die Expedition. 5924
- Ein Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Hof-Gürtler und Broccarbeiter G. W. Köberlein Wittwe. 5760
- Helenenstraße 13 kann ein braver Junge das Schreinergefäßt erlernen. 5744
- Ein Bauzeichner mit guten Zeugnissen versehen, wünscht sogleich oder später eine Stelle als Bauzeichner oder Bauführer. Näheres zu erfragen Exped. 5389
- Zwei brave Schuhmacherjungen gesucht Dotzheimerstraße 8, Hinterhaus. 5393
- Ein junger Mann von außerhalb sucht eine Stelle auf den 1. Mai als erster Zimmerkellner. Derselbe ist der französischen und englischen Sprache mächtig. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen auf dem Stellennachweisebureau von G. Buchenauer, Heidenberg 17. 5925
- Ein junger Mann sucht eine Stelle als Hausknecht oder Diener. Derselbe kann serviren und spricht französisch und italienisch; auch ist derselbe im Besitze guter Zeugnisse. Zu erfragen auf dem Stellennachweisebureau von G. Buchenauer, Heidenberg 17. 5926
- Ein zuverlässiger Kutscher, welcher auch einige häusliche Arbeiten mit verrichten muß, wird von einem alten Herrn gesucht Friedrichstraße 18, Partierrechts. 5928
- 1500 fl.** werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auf Haus und Güter auf erste Hypothek ohne Mäkler zu leihen gesucht. Näheres Exped. 5818
- 2800 fl.** werden bis Anfangs Mai zu leihen gesucht. Näh. Exp. 5929
- 1400-1600 fl.** sind auszuleihen. Näh. Exp. 5930
- Ein junger Mann kann gegen billige Vergütung Kost und Logis erhalten Schulgasse 5 im ersten Stock. 5927
- Unserm Freunde August gratuliren wir herzlich zu seinem 16. Geburtstage! Mehrere Freunde und Freundinnen. 5931
- S. W. A. W. & D. M. S.
- Der Frau F. . . W. . . . l im Einhorn zum Geburtstag hiermit die herzlichsten Glückwünsche! Möge sie ihn noch recht oft im Kreise ihrer Angehörigen kummerlos und bei guter Gesundheit verleben. 5931
- Den Zwillingen Louis und Anna gratulirt zu ihrem 1. Wiegenfeste. P. S. . . . 5931
- (Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 86)

11. April 1865.

Taunus-Eisenbahn.

Die Auszahlung der Dividende auf die Taunus-Eisenbahn-Actien, welche zufolge Beschlusses der Generalversammlung der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft vom 6. d. Mts. für das Jahr 1864 auf fl. 18 per Actie festgesetzt worden ist, beginnt **Samstag den 15. l. Mts.** von 10 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags an der Hauptkasse der Taunus-Eisenbahn-Verwaltung, im Stationsgebäude zu Frankfurt, gegen Ablieferung der betreffenden Coupons und dann den 18., 19. und 20. l. Mts. Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr; später kann die Auszahlung nur **Montags und Freitags** in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr stattfinden.

Zur Erleichterung der in Mainz, Wiesbaden und der Umgegend wohnenden Actionäre ist an die Stationskassen von Castel und Wiesbaden die Weisung erlassen worden, die Dividende-Coupons, nach vorhergegangener Anmeldung, ebenfalls auszubezahlen.

Frankfurt a. M., den 7. April 1865.

Der Verwaltungsrath

der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft.

Schirm'sche Handels- und Gewerbeschule.

Das neue Schuljahr nimmt am 20. April Morgens 9 Uhr seinen Anfang. Aufgenommen werden Schüler jeder Altersklasse, vom 6. Jahre an. Die in höhere Klassen eintretenden Schüler haben sich zum Zwecke der Klasseneinteilung einer Prüfung zu unterwerfen. — Die Schule fährt fort, den lokalen Bedürfnissen, so weit sie unseren pädagogischen Anschauungen nicht zuwiderlaufen, Rechnung zu tragen.

Den modernen Sprachen, dem Rechnen und Schönschreiben wird auch in Zukunft ganz besondere Sorgfalt zugewendet werden.

Zur besseren Förderung der leiblichen Wohlfahrt unserer Zöglinge sollen im Laufe des Sommers auf die turnerischen und militärischen Uebungen mehr Zeit und Aufmerksamkeit verwendet werden.

Wie bisher machen die Schüler ihre Aufgaben unter Aufsicht der Lehrer in der Schule.

Schließlich sei noch allen Denjenigen, welche später eines der hiesigen Gymnasien zu besuchen gedenken, und die zugleich auf den gewandten Gebrauch der modernen Sprachen ein Gewicht legen, unsere Schule empfohlen, indem wir ihnen die, durch zahlreiche Beispiele bekräftigte Versicherung geben, daß sie beim Eintritt in eine jener Anstalten nicht hinter ihren Altersgenossen zurückzustehen brauchen.

5833

Dr. W. Haas. S. Lindner.

Ellenbogengasse 11 alle Sorten Möbel billig. 5688

Gesucht.

In nicht zu großer Entfernung von der Stadt wird ein Garten zu pachten gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt die Expedition entgegen. 5837

Kleidermull

in sehr schöner Waare empfiehlt

H. W. Erkel,

Webergasse 4,

4897

Unser Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge ist nunmehr auf das vollständigste assortirt und empfehlen wir dasselbe dem geehrten Publikum zur geneigten Abnahme.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit ausgeführt.

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53.

295

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich nun Frankfurterstraße 13 wohne und empfehle mich im Anfertigen aller Arten Damenkleider.

J. Reininger,

Damenkleidermacher. 5834

A. Rathgeber, Kranz 5,

(Specialität).

Gummi- und Guttapercha-Fabrikate, chirurgische Instrumente, sowie alle zur Krankenpflege gehörige Geräthschaften, namentlich die neuesten Pulverisateure mit Dampf getrieben, und eine große Auswahl in englischen Respirators (oder Lungenschützer), Leib- und andere Binden, Spritzen jeder Art und neuester Construction, Gummitch für Unterlagen in Betten, Wärmflaschen und Eisblasen von Guttapercha, Englische Hühneraugen-Pflaster. 5835

Hch. Philippi, Kirchgasse 22,

empfehl:

feinstes Vorschußmehl 50 kr. per Kumpf,

„ Schmalz 24 „ „ „ Pfund,

„ Schmelzbutter 32 „ „ „ „

Rosinen, Corinthen, Citronen 3 kr. per Stück,

Melis 17 kr. per Pfund im Brod. 5823

Eine Partie vorzüglicher Kartoffeln, Frühkartoffeln zum Setzen (100 Pfd. à 2 fl.), ferner Eß- und Setzkartoffeln, bestehend in Mäuschen (à 2 fl. 30 kr.), Peruanischen (à 2 fl.) und blauäugigen (à 1 fl. 45 kr.), abzugeben. Wo? sagt die Expedition. 5836

Restaurations Schön.

Von heute an einen ausgezeichneten **Aepfelwein** nebst einem guten **Glas Bier** und gute **Küche**. 5825

A. & M. Dotzheimer,

38 Marktstrasse 38, 5826

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß sie in demselben Hause

38 Marktstraße 38,

den größeren, seither von Herrn Schellenberg innegehabten Laden, bezogen haben.

Die Räumlichkeiten erlauben uns das Geschäft bedeutend zu vergrößern und empfehlen wir ein reiches Lager in allen **Kurz- und Modewaaren**, angefangenen und fertigen **Stickereien**.
Preise billigt und beste Bedienung.

Kleesamen,

prima deutschen und ewigen, empfiehlt

H. Bossong, Kirchgasse 18. 5824

Feinsten **Blumenvorschuss** per Kumpf 56 kr.,

feinen **Vorschuss** per Kumpf 52 kr.

empfehlen

H. Bossong, Kirchgasse 18. 5824

Strickbaumwolle,

blau und weiß, melirt das $\frac{1}{4}$ Pfund von 18 kr. an, ungebleicht das $\frac{1}{4}$ Pfund von 18 kr. an und gebleicht das $\frac{1}{4}$ Pfund von 22 kr. an, sowie bis zur feinsten empfiehlt zu den billigsten Preisen.

G. Burkhard, Michelsberg 32. 5827

Es können täglich 12 bis 15 Maas reine **Milch** ins Haus gebracht werden von **Ph. Koch** zu Clarenthal. Bestellungen Michelsberg 8. 5828

Strohüte

sind zu billigen Preisen, eingetroffen.

Sebastian, Eck der Gold- und Metzgergasse. 5829

Geschäfts-Gröfßnung.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Gönnern mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich als **Schlosser** dahier etablirt habe und empfehle mich unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung zu geneigten Aufträgen. Meine Wohnung befindet sich **Hochstätte 8**.

Wiesbaden, den 8. April 1865.

Wilhelm Garnier. 5830

Circa 8 — 10 Centner Heu sind zu verkaufen **Nerostraße 32** bei **J. Ph. Landkrath**. 5831

Vorzügliche **Casteller Sardkartoffeln**, sowie sehr schöne und gute neunwöchentliche nichtblühende **Frühkartoffeln** empfiehlt

August Kadesch, Metzgergasse 22. 5832

Münchener Bock à Flasche 18 kr.,

Münchener Exporter à Flasche 15 kr.

empfiehlt **H. Wenz.** 235

Knaben-Anzüge, sehr billig,

von 4 bis zu 10 Jahren, sind wieder vorrätzig Webergasse 5 bei

W. Sack. 5837

In Mainz

Damen-Paletots, Mantillen & Mäntel

billig

aus der Fabrik zu beziehen bei
5118

A. Alfter,
Ludwigstraße, Eck der Fußstraße.

Gewerbe-Halle-Verein zu Wiesbaden,

Kirchgasse No. 20,

empfiehlt sein vollständiges auf das sorgfältigste assortirte Lager von Holz- und Polstermöbel, als: Sekretäre, Schreibtische, Commode, Pfeilerschränke, Kleiderschränke, runde, ovale, viereckige Tische etc., Sophas, Canapees, Sessel etc.; ferner vollständige Betten, Spiegel, Sopha- und Bettvorlagen etc.

Nicht vorrätzig Gegenstände werden auf Verlangen angefertigt und für sämtliche Waaren jede billige Garantie geleistet.

45

Der Ausschuss.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheint Dienstags u. Freitags.)

Adolphstraße 1 ist Bel-Etage ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller, Holzstall und sonstigem Zubehör und Bequemlichkeiten zu vermieten. Gleich auch später zu beziehen. 5290

Adolphstraße 8 ist der dritte Stock mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten. 4915

Adolphstraße 9 ist eine Wohnung im 3. Stock mit Eckbalcon, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. Juli anderweit zu vermieten. A. F a c h u. G. H a h n. 4816

Adelheidstraße 13 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche u. s. w. sogleich zu vermieten. 4916

Große Burgstraße 5 ist ein schönes Stiebelzimmer mit zwei Cabinetten an eine ruhige Person mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 3641

Dozheimerstraße 2a, Parterre, ist ein unmöblirtes Zimmer zu verm. 5587

Dozheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite, 5-7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 524

Dozheimerstraße 18, Bel-Etage, 2 möblirte oder unmöblirte Zimmer zu vermieten. 5473

Elisabethenstraße 3 (Schweizerhäuschen) ist ein Salon mit Wohn- und Schlafzimmer, möblirt, sofort beziehbar, zu vermieten. Auf Verlangen kann eine eingerichtete Küche dazu gegeben werden. 4440

- Emserstraße 3 sind zwei große geräumige Wohnungen mit Garten, jede für sich abgeschlossen, sogleich zu vermieten. 4626
- Faulbrunnenstraße 1 ist eine Wohnung gleicher Erde im Hinterhaus, sowie eine im Seitenbau im zweiten Stock zu vermieten und bald zu beziehen. 5588
- Faulbrunnenstraße 7 ist der untere Stock mit Zubehör sogleich zu vermieten. 5817
- Faulbrunnenstraße 9, Bel-Etage, ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 3642
- Feldstraße gegenüber der Röderallee sind in meinem neuerbauten Wohnhause drei abgeschlossene Wohnungen mit vollständigem Zubehör sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst bei Jakob Rückert. 5833
- Frankfurterstraße 4 ist ein schönes großes Zimmer mit oder ohne Cabinet möbirt zu vermieten. 5839
- Frankfurterstraße 13 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten; auch wird daselbst Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. 5840
- Friedrichstraße 13 ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten. 5841
- Friedrichstraße 18, Bel-Etage, sind möbirtes Zimmer zu vermieten. 5125
- Friedrichstraße 25 sind auf 1. Mai zu vermieten: 1 Parterre-Wohnung von 6 geräumigen Zimmern; 1 Bel-Etage mit Salon und 4 Zimmern nebst Zubehör. 5178
- Goldgasse 8 im Vorderhaus 2 Stiegen hoch ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, auf den 1. Juli zu vermieten. 5842
- Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung bestehend aus einem Zimmer, Alkov, Küche, Dachkammer, Holzstall, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 5843
- Goldgasse 20 ist ein neuer geräumiger Laden mit Logis zu vermieten. F. Wengandt, Langgasse 37. 2028
- Goldgasse 21 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Logis zu vermieten. 63
- Heidenberg 4 ist eine Mansarde an reinliche Leute zu vermieten. 5732
- Heidenberg 16 ein geräumiges Dachlogis sogleich zu beziehen. 5128
- Heidenberg 29 ist ein Dachlogis zu vermieten und gleich zu beziehen. 5589
- Heidenberg 36 ist ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten. 5844
- Heidenberg 38, zweiter Stock, ist ein kleines Logis auf 1. Juli zu vermieten. 5845
- Heidenberg 40 ist ein kleines Logis und ein neues, großes, schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 5129
- Helenenstraße 11 ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5591
- Helenenstraße 11 ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 5846
- Helenenstraße 22 ist eine Parterre-Wohnung, sodann der 2. und 3. Stock, jeder im Ganzen oder getheilt auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. 5847
- Hochstätte 30 ist auf den 1. Juli ein Dachlogis zu vermieten. 5593
- Kapellenstraße 27 ist eine unmöbirtes Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3-4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 531
- Kirchgasse 13, Bel-Etage, sind 2-3 möbirtes Zimmer zu vermieten. 5314
- Kirchgasse 15a ist eine freundliche Mansarde an eine stille Person zu vermieten. 5130
- Verlängerte Kirchgasse 15a ist ein schön und neu möbirtes Zimmer zu vermieten. 5131
- Kirchgasse 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche und Zubehör, oder auch getrennt, auf den 1. Juli zu vermieten. 5594
- Kirchhofsgasse 9, eine Stiege hoch rechts, ist ein kleines Dachstübchen an einen Herrn zu vermieten. 5848

- Langgasse 10 ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit Kost zu verm. 4445
 Langgasse 17 ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten per Monat
 6 fl. 4739
 Langgasse 29 sind auf 1. Juli zwei kleine Logis zu vermieten; eins ist
 gleich zu beziehen. 5849
 Es der Louisenstraße und Kirchgasse 11 ist Bel-Etage ein möblirtes
 Zimmer monat- oder jahrweise zu vermieten. 3264
 Louisenstraße 3 ist die Bel-Etage, aus 2 Salons und 6 Zimmern beste-
 hend, elegant möblirt, auf 15. Mai zu vermieten. Näh. im 3. Stoc. 5850
 Louisenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Piecen, 2 Dachkammern
 Küche nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 2344
 Louisenstraße 22 ist die dritte Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche und
 allen erforderlichen Bequemlichkeiten, auf 1. Juli zu vermieten. 3085
 Louisenstraße 37 ist ein Logis von 4 Zimmern und dem nöthigen Zubehör
 zu vermieten und sogleich oder später zu beziehen. 5851
 Louisenstraße 37 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5852
 Ludwigstraße 5 2 Zimmer, Küche, Keller und Holzstall sogleich zu verm. 4446
 Ludwigstraße 9 ist ebener Erde ein Zimmer zu vermieten. 5316

Mainzerstraße 4

- ist eine schön möblirte abgeschlossene Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 3
 Salons, 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden etc., auf die Sommer-Saison
 zu vermieten. 4447
 Mainzerstraße 9, nächst der Stadt, ist eine sehr schöne abgeschlossene
 Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und herrlicher Aussicht, nebst Küche
 in demselben Stoc und allen dazu gehörigen Bequemlichkeiten sogleich zu
 vermieten. 327
 Marktplatz 3 im Seitenbau ist auf den 1. Mai ein möblirtes Zimmer
 zu vermieten. 5853
 Marktstraße 24, 2 Stiegen, sind zwei Zimmer nebst Cabinet möblirt zu
 vermieten; auch können dieselben einzeln abgegeben werden. 4441
 Maurergasse 11 ist auf 1. Juli ein Logis zu vermieten. 5318
 Metzgerstraße 30 ist ein Mansardezimmer auf gleich zu vermieten. 5845
 Michelsberg 20 ist eine kleine Wohnung zu vermieten und gleich zu be-
 ziehen. 5583
 Michelsberg 30 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten
 zu vermieten. 533
 Moritzstraße 3, 1. Etage, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5319
 Moritzstraße 8 ist eine Bel-Etage von 5 Stuben nebst den dazu gehören-
 den Räumen und Garten auf 1. April zu vermieten. 1574
 Moritzstraße 11 steht der untere und mittlere Stoc zu vermieten und ist
 sogleich zu beziehen. Näheres Schulgasse 4 bei P. h. Schmidt. 2063
 Nerostraße 10, 2 Stiegen hoch, rechts, ist ein möblirtes Zimmer mit Ca-
 binet billig zu vermieten. 5813
 Nerostraße 19 ist eine Wohnung gleicher Erde an eine stille Familie zu
 vermieten. 5856
 Neugasse 2 ist im untern Stoc eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern,
 Küche, 2 Dachstuben, Keller und Holzstall Mitgebrauch der Waschlüche und
 des Trockenspeichers auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen bei
 Heinrich Wehgandt. 5323
 Neugasse 12 ist ein Logis im Hinterbau zu vermieten. 5324
 Neugasse 13 ein neuer Laden mit Logis zu vermieten. 2737
 Neugasse 13 sind 3—5 Zimmer mit Küche zu vermieten. 2737
 Platterstraße 1 ist eine schöne Wohnung mit schöner Aussicht billig zu
 vermieten. 4136

Rheinstraße 8 eine kleine Parterre-Wohnung nach der Straße, mit allen Bequemlichkeiten versehen, ist an eine stille Familie zu vermieten. 5857

Rheinstrasse 13 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 15. April möblirt zu vermieten. 3957

Rheinstraße 18, Parterre, ist eine Wohnung an eine stille Familie so gleich zu vermieten. Das Nähere im Hinterhaus. 4922

Röderallee 6 eine Parterrewohnung sogleich zu vermieten. 4450

Röderallee 16 sind Wohnungen und möblirte Zimmer zu vermieten. 5858

Röderallee 18 sind im 2. Stock 3 möblirte Zimmer auf den 1. April zu vermieten. 4692

Bei der Röderallee und Nerostraße 48 sind zwei Wohnungen, jede bestehend in drei ineinandergehenden Zimmern und Küche, Keller und Mitgebrauch der Waschküche, eine derselben möblirt, auf den 1. Juli zu vermieten und können auch früher bezogen werden. 5859

Röderallee 24, Bel-Etage, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 5860

Römerberg 6 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kabinet, Küche, Dachkammer, Keller u. Holzstall, sogleich zu verm. 3996

Röderstraße 33 ist eine Wohnung zu vermieten und gleich zu beziehen, auch kann Werkstätte dazu gegeben werden. 5328

Schachtstraße 1 ist eine Wohnung im 2. Stock zu vermieten. 5737

Schachtstraße 24 ist ein Logis im Hinterbau, 2. Stock, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. Juli d. J. zu verm. 5861

Schwalbacherstraße 29 ist der obere Stock sogleich zu vermieten. Näheres bei Heinrich Thon daselbst. 3438

Schwalbacherstraße 37 sind möblirte Zimmer, auch Küche zu verm. 2920

Sommerstraße 3 (Platterstraße) ist eine kleine Wohnung zu verm. 5862

Sommerstraße 4 bei Georg Plümer sind mehrere Zimmer zu verm. 5331

Spiegelgasse 6 ist ein Laden und Comptoir nebst Logis zu verm. 5863

Steingasse 13 ist eine vollständige Wohnung auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. 5332

Steingasse 16 ist eine Stube zu vermieten und gleich zu beziehen. 5816

Stiftstraße 12 ist die Frontetage-Wohnung mit 2 Zimmern, 2 Mansarden, Küche von jetzt an zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus daselbst. 5335

Stiftstraße 7

Landhaus (Nerenthal) ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 4260

Taunusstraße 9 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon und 5 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. 1369

Taunusstraße 27, Bel-Etage, sind drei möblirte Zimmer zu verm. 5815

Taunusstraße 27 ist im untern Stock ein Logis an eine stille Familie zu vermieten und gleich zu beziehen. 5864

Webergasse 1 im Ritter, im Hinterhaus, ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, zwei Mansarden, Küche, Holzstall und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 5736

Untere Webergasse 4, 3. Stock, Hinterhaus links sind 2 möblirte Zimmer und eine heizbare Dachstube einzeln zu vermieten. 5597

Untere Webergasse 22 ist die Bel-Etage zu vermieten. Das Nähere daselbst 1 Stiege hoch. 5598

6 Wilhelmstraße 6 sind unmöblirte Wohnungen verschiedener Größe sogleich zu vermieten. 93

- Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist eine schöne Parterrewohnung sogleich zu vermieten. 541
 Landhaus, Weisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. bei dem Eigentümer, Architect Walm. 314
 In dem Echhaus Stiftstraße 2 ist eine Wohnung von 5 bis 8 Zimmern zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Näheres bei Zimmermeister Müller im Deutschen Haus. 356
 2 bis 3 möblirte Zimmer, Bel-Etage, sind sogleich zu vermieten. Näheres in der Exped. 4269
 Eine gut möblirte Wohnung von 3 Salons, 4 Schlafzimmern, Küche und sonstigen nöthigen Räumen steht vom 1. Mai für die Sommermonate zu vermieten Marktstraße 6, Bel-Etage. 4631
 In einem Landhause, 3 Minuten vom Curhaus, ist die Bel-Etage u. s. w. sowie Parterre zu vermieten. Wiedervermieten erlaubt. Näh. Exped. 2260
 Zwei heizbare Kabinets (möblirt) jahr- oder monatweise zu vermieten Markt- platz 3, rechts, Bel-Etage. 5336
 Vom 20. April an sind 3 auch 4 möblirte Zimmer abzugeben Louisen- straße 18. 5482
 Landhaus Sonneck, Weisbergstraße 21, ist die Bel-Etage zu vermieten. 5599
 Ein Laden in bester Geschäfts-Lage, mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Offerten M. O. durch die Expedition. 5601
 In meinem neu gebauten Haus in der Dranienstraße ist der 1. u. 2. Stock auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere Schwalbacherstraße 7 vis-à-vis der Infanterie-Caserne. Anton Seib. 5602
 In der schönsten Lage der Stadt (Südseite) mit herrlicher Aussicht sind zwei geräumige Zimmer, möblirt, zu vermieten. Beziehbar bis zum 1. Mai. Näheres Expedition. 5600
 Eine schöne Dachstube zu vermieten. Näheres Expedition. 5559
 Eine Parterre-Wohnung ist sogleich zu vermieten. Näh. in der Exped. 2429
 In Künstler's Landhaus, Stiftstraße, sind mehrere Zimmer möblirt, sodann ein kleines Logis, bestehend aus Stube, Kammer und Küche nebst Zu- behör, an eine stille Familie möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 5738
 Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 5865
 Ein möblirtes Zimmerchen zu vermieten Steingasse 35, 1 Stiege. 5866
 Zwei ineinandergelassene Zimmer zu vermieten Mauergasse 10 bei N. Dögen. 5867
 Ein auch zwei ordentliche Mädchen, welche ihr eigenes Bett haben, können eine große Dachstube haben. Näh. Exped. 5868
 Ganz in der Nähe des Gymnasiums kann ein Schüler billig Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition d. Bl. 5217
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 5. 5793
 2 Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. St. 5369
 Ein Mädchen mit Bett kann Logis erhalten Wellritzstraße 18, 3. Stock. 5870
 2 reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Häfnergasse 9, 2 St. hoch. 5871
 In dem Landhause Weisbergstraße 13 ist sogleich ein geräumiger guter Keller zu vermieten. Näheres im Europäischen Hof. 2917
 Eine Scheune in guter Lage der Stadt ist zu ver- miethen. Näh. bei G. Nach, Neugasse 11. 5872
 Taunusstraße 57 ist ein Garten mit den besten Obstsorten zu vermieten. 5873